

# Rohrpost

## Der direkte Weg zum Erfolg

AKTUELL

**Titelstory**

SOLUTIONS

**Projekte**

UNTERNEHMEN

**Know How**

FACTS & FUN

**Inhouse**

NEWTICKER

**Pressespiegel**



Dietrich Keck  
Geschäftsleitung PPS

## Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter, verehrte Kundschaft.

Die ausgesprochen positive Resonanz auf unsere Rohrpost Nr. 1 sowohl von unseren Mitarbeitern als auch von unseren Kunden ermutigt uns, Ihnen diese Nr. 2 zu überreichen.

Die Monate Januar bis März 2001 waren nicht weniger ereignisreich als die ersten 3 Monate des Geschäftsjahres 2000/2001.

Wir haben erste nachhaltige Erfolge in der Ausbreitung unserer Aktivitäten in neue Regionen erzielt. Weiter- und Ausbildungsmaßnahmen in der beschäftigungsarmen Winterzeit bereiteten viele unserer Mitarbeiter auf neue und anspruchsvollere Aufgaben vor.

Besondere Auswirkungen auf die Zukunft und die Ausrichtung unserer PPS hat die im Februar erfolgte Entscheidung unseres Gesellschafters Babcock Borsig AG, eine Bereinigung der Betätigungsfelder in den einzelnen Gesellschaften durchzuführen und die Beschäftigung mit der Wärmetechnik an die Babcock Borsig Power abzugeben.

Sämtliche Mitarbeiter des Geschäftsfeldes Wärmeanlagen werden in die Bereiche Engineering und Anlagenbau International übergehen und ihre langjährigen Management- und Konstruktionserfahrungen zum Wohl von PPS einbringen. Wir sehen hierin die Möglichkeit, unsere Kernkompetenz zu verstärken und am Markt in Aufträge umzusetzen.

Eine weitere Verstärkung des Geschäftsfeldes Inland ist angedacht.

Liebe Leser, diese 2. Ausgabe unserer Rohrpost informiert Sie über weitere Aktivitäten und sonstige Neuigkeiten aus Quakenbrück und den Büros und Gesellschaften unserer PPS.

Bis zur nächsten Ausgabe  
Ihr Dietrich Keck

P.S.  
Kurzfristige Neuigkeiten finden Sie immer auf unserer Website.



### TITELSTORY 3

PPS Pipeline Systems GmbH  
Bereich Pipelines & Installations  
International



### PROJEKTE 6

Verteilerstation Rehden  
Pilotprojekt für Mobil Erdgas - Erdöl GmbH

### KNOW HOW 7

Orbitalschweißen



### INHOUSE 8

Bericht des Betriebsrates  
QM / SGU: Arbeitssicherheitsaktion  
Aus- und Weiterbildung  
Personalien

### PRESSESPIEGEL 11

Presseartikel  
Letzte Meldungen

*Die englischen Texte sind jeweils eine  
Zusammenfassung der deutschen Texte.*

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**

PPS Pipeline Systems GmbH

**Redaktion:**

Frau Sabine Künzl, PPS  
kuenzl.sabine@pipelinesystems.de  
Telefon: 0 54 31 - 14 - 205

**Design und Realisation:**

Kreativbüro Schilling, Lönningen

**Druck:**

Druckhaus und Verlag  
Friedr. Schmücker GmbH, Lönningen





*Titelbild  
Absenken über einen  
TS-Punkt hinaus*

## ENGLISH SUMMARY

PPS Pipeline Systems GmbH has established the business field „Pipelines & Installations Int.“ within its restructuring procedures, combining the divisions „International Pipeline Construction“ in Hemmingen (near Hanover) and „Oil and Gas“ located in Quakenbrück. The scope of services of Pipelines & Installations Int.“ includes:

- technical design of piping systems for oil and gas
- erection of oil terminals
- set-up of gas supply systems
- installation of oil separating and treatment plants
- engineering, procurement and construction of pipelines for all media including special works such as installation through swamps and rock sections, as well as crossings of water courses, roads and railways.
- engineering, procurement and construction of associated works in above ground installations such as scraper trap stations, block valves, pressure reduction, distribution, and compressor stations.

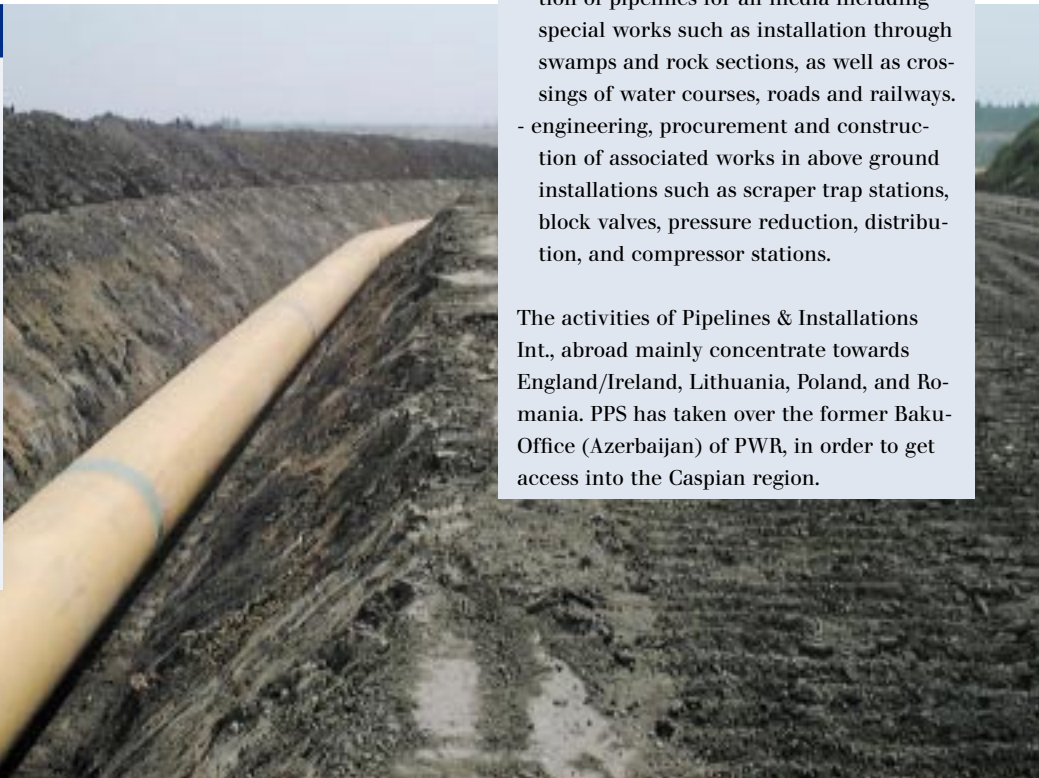
The activities of Pipelines & Installations Int., abroad mainly concentrate towards England/Ireland, Lithuania, Poland, and Romania. PPS has taken over the former Baku-Office (Azerbaijan) of PWR, in order to get access into the Caspian region.

Der **Bereich Pipelines & Installations International** betreibt das Auslandsgeschäft von PPS Pipeline Systems GmbH für Öl- und Gas-Projekte. Der Bereich ist im Rahmen der Umstrukturierung von PPS durch die Zusammenlegung des internationalen Pipelinebaus in Hemmingen und der Abteilung Öl und Gas in Quakenbrück entstanden.

Die internationalen Aktivitäten von Pipelines & Installations International konzentrieren sich im Wesentlichen auf die Regionen England/Irland, Litauen, Polen und Rumänien. In Baku (Aserbaidschan) haben wir das ehemalige PWR Büro übernommen, um von dort aus auch im Kaspischen Raum Fuß zu fassen.

## LEISTUNGSSPEKTRUM

- die technische Planung von Leitungssystemen für den Öl- und Gasbereich
- die Errichtung von Ölterminals
- den Aufbau von Gasversorgungssystemen
- die Installation von Ölseparations- und Aufbereitungsanlagen
- das Engineering, die Beschaffung und der Bau von Pipelines für alle Medien einschließlich aller Sonderbauten wie Sumpfund Felsstrecken, sowie die Kreuzung von Wasserläufen, Straßen und Eisenbahnen
- das Engineering, die Beschaffung und der Bau von systemergänzenden Anlagen wie Molch-, Schieber-, Druckreduzierungs-, Verteiler- und Kompressorstationen



# PPS Pipeline Systems GmbH Pipelines & Installations International



*Absenken der Pipeline*

## England / Irland

In England ist PPS seit 1990 tätig und hat seitdem einige große Pipeline- und Stationsbauprojekte abgewickelt. Seit 1994 führt PPS ein Büro in Sheffield. 1995 wurde ein Joint Venture mit der Fa. Alfred McAlpine Construction gegründet, das sich bei Transco (vormals British Gas) für alle großen Pipelineprojekte präqualifizierte. Dieses Joint Venture wurde von Transco mit dem Engineering, der Beschaffung, dem Bau und der Teilbetriebnahme der Treales - Burscough Gas Pipeline beauftragt (30 km 42"). Parallel dazu baute das Joint Venture für Scottish Hydro Electric die St. Fergus - Peterhead Power Station Pipeline (16 km 36") und die Offtake-Station in St. Fergus sowie die Druckreduzierungsstation in Peterhead.

Aufgrund der hervorragenden Abwicklung von Treales - Burscough beauftragte Transco das Joint Venture auch mit dem Mawdesley - Warrington Gas Pipeline Projekt (39 km 42", Engineering, Beschaffung, Bau, Teilbetriebnahme). Dieses Projekt beinhaltet einige sehr schwierige Abschnitte und führt durch Bergsenkungsgebiet, kontaminierten Boden, dicht besiedeltes

Gelände und kreuzt diverse Straßen, Eisenbahnen, Flüsse und Kanäle. Die Arbeiten erfordern unter Einhaltung aller umwelt- und sicherheitstechnischer Aspekte eine detaillierte Planung und gutes Engineering. Das Projekt liegt derzeit vor dem Zeitplan und im Budget.

Im November 2000 erteilte Transco dem Joint Venture einen weiteren großen Pipeline-Auftrag. Engineering, Beschaffung, Bau und Teilbetriebnahme der Hadlow-High Halden Gas Pipeline (37 km 48") sollen Ende 2001 abgeschlossen sein. Wir erwarten in England weitere große Pipelineprojekte von Transco und dehnen unsere Aktivitäten auch auf den Anlagenbau aus. Bislang haben wir die Kompressorstation Beattock in Schottland, sowie die Stationserweiterungen in Brighthouse Bay (Schottland) und Gormanston (Irland) angeboten. Diese Angebote gingen an Bord Gais Eireann, den Hauptkunden in Irland, für den wir auch an der Präqualifikation für ca. 450 km Pipelines in Irland teilnehmen.

Für Transco bieten wir z. Z. die Kompressorstation Kings Lynn an.

## ENGLISH SUMMARY

### England / Ireland

PPS Pipeline Systems GmbH has operated in the UK since 1990, completing many major pipeline contracts. Since 1994 PPS also runs an office in Sheffield. In 1995 PPS established a joint venture with Alfred McAlpine Construction.

The Joint Venture gained approval from Transco (formerly British Gas) to tender for large diameter pipelines and were soon successful in obtaining their first long distance cross country project - the Treales to Burscough 42" Gas Pipeline. At the same time, the Joint Venture was awarded the St Fergus to Peterhead 36" Gas Pipeline Project, together with a separate contract for associated above ground installations for Scottish Hydro Electric plc.

Mainly because of the successful way the work was carried out on the Treales to Burscough Pipeline Project and following the presentation of a compliant and detailed tender, fully demonstrating how the Joint Venture would carry out very complex works, Transco awarded the Mawdesley to Warrington 42" Gas Pipeline Project (39 km in length).

The pipeline installation work includes many difficult sections, crossing mine workings, contaminated ground, areas of dense population, major roads, railways, rivers and canals, requiring detailed planning and engineering. The works are currently well ahead of programme and within budget.

Last November, the Joint Venture was awarded a further major pipeline contract - The Hadlow to High Halden 48" Gas Pipeline, which is to be constructed during 2001 through the Kent countryside.

In future, the Joint Venture intend to negotiate further work with Transco, together with a share of a new market in Eire, which has recently been announced by Bord Gais Eireann, who intend to award contracts covering approximately 450 kilometres of pipelines over the next few years.





St. Fegus 36“  
Offtake Station



Welded Pipe



Grading backfill

## ENGLISH SUMMARY

### Poland

Since many years PPS has been active in Poland and established a subsidiary in 1998 - PRENAFT, which was awarded the construction of 128 km of the Yamal Pipeline (56“) from the White Russian border way into Poland. The construction was completed in 1999. During these works the CRC automatic welding was applied. The works suffered from considerable problems caused by landowners and a lack of access to the Right of Way. Till today the claim negotiations have not yet been finalized.

### Romania

PPS is working in the Romanian market since 1998. A gas distribution project was executed including pipe laying works in PE-HD of 212 km and 6,000 domestic service connections had to be installed. The project was financed by the World Bank and executed in Joint Venture with INSPET. The Joint Venture PPS/INSPET was awarded a follow-up contract in 2000, which is also financed by the World Bank, and which will be executed during 2001. This contract includes approx. 300 km gas distributing lines and 10,000 domestic service connections.

In cooperation with our office in Romania a Joint Venture contract with GASSTROYMONTAJ AG was signed in Sofia / Bulgaria on 15.02.2001 for extension of our activities mainly in the Balkan area.

### Lithuania

After successful completion of the Butinge Project, PPS is now following up a further pipeline project for Mazeikiu Nafta. This project is handled through PPS' subsidiary in Lithuania. At present intensive negotiations are being held in order to organise the financing of the construction of three crude oil tanks 50.000 m<sup>3</sup> and two tanks 100.000m<sup>3</sup>. If financing is achieved construction start will be in 2001.

## Polen

In Polen ist PPS seit einigen Jahren aktiv und hat 1998 die Tochtergesellschaft PRENAFT gegründet. Die PRENAFT erhielt den Auftrag zum Bau eines Abschnittes der Yamal Pipeline, 128 km 56“ Gasleitung von der weißrussischen Grenze nach Polen hinein. Der Bau wurde 1999 abgeschlossen. Hierbei kam das Automatschweißverfahren von CRC zur Anwendung. Während der Arbeiten mußten erhebliche Probleme mit Anliegern und nicht freigegebenen Trassenabschnitten überwunden werden. Die Nachtragsverhandlungen zu diesem Projekt sind immer noch nicht ganz abgeschlossen.

## Rumänien

In Rumänien ist PPS seit 1998 tätig. Es wurde ein Gasverteilungsprojekt ausgeführt, bei dem 212 km Gasverteilungsleitungen in PE - HD verlegt und 6000 Hausanschlüsse installiert werden mußten. Das Projekt wurde von der Weltbank finanziert und im Joint Venture mit der rumänischen Fa. INSPET erfolgreich abgewickelt. Im Jahr 2000 erhielt das Joint Venture PPS/INSPET einen wiederum von der Weltbank finanzierten Anschlußauftrag, der in 2001 ausgeführt wird. Diesmal sind ca. 300 km Gasverteilungsleitungen zu verlegen und 10.000 Hausanschlüsse zu installieren.

In Zusammenarbeit mit unserem Büro in Rumänien wurde zur weiteren Ausdehnung der Aktivitäten hauptsächlich auf dem Balkan am 15.02.2001 ein Joint Venture Vertrag über die Zusammenarbeit mit der Firma GASSTROYMONTAJ AG in Sofia / Bulgarien abgeschlossen.



Erdverlegte Pipeline

## Litauen

Nach erfolgreicher Fertigstellung des Butinge Projektes verfolgt PPS jetzt über ihre litauische Tochtergesellschaft ein weiteres Pipelineprojekt für Mazeikiu Nafta. Z. Z. werden intensive Verhandlungen zur Finanzierung des Baues von drei Stück Rohöltanks 50.000 m<sup>3</sup> und zwei Stück Tanks 100.000 m<sup>3</sup> geführt. Wenn die Finanzierung gelingt soll in diesem Jahr Baubeginn sein.



Butinge Projekt, Tanks

**Ewald Schümann**  
Tel. +49 (0) 5431 186 130

## Bereich Engineering Verteilerstation Rehden

1999 baute die ERDGAS MÜNSTER die Leitung Nr. 44, DN 600, PN 84 von Voigtei nach Rehden und verfügt seither über ein Leitungsnetz von mehr als 2000 km. Dies hatte zur Folge, dass drei neue Regel- und Messstrecken auf der bestehenden Anlage geplant werden sollten. Dies ankommende L-Gas soll mit H-Gas aus dem Speicher konditioniert werden. Die Planungsaufgabe besteht darin, die neuen Messstrecken in die Anlage zu integrieren und gleichzeitig die Anlage auf den neusten Stand der Technik zu bringen und den im Laufe der Zeit geänderten Bedürfnissen der Abnehmer anzupassen. Die Problematik liegt darin, die Anlage umzubauen und gleichzeitig während der Umbaumaßnahme die Versorgungssicherheit der Abnehmer zu gewährleisten. Zum Planungsumfang gehört die Genehmigungsplanung, die Detail- und Ausführungsplanung mit anschließender Bauleitung. Diese Anlage wird die modernste Anlage der ERDGAS MÜNSTER. Sie soll in Zukunft aus dem 120 km entfernten Dispatching in Münster gesteuert werden.

## DATEN DER ANLAGE

- Planung 1997 - 2000
- Bauzeit 1999 - 2001
- Druckstufe ANSI 600 PN 100
- Kapazität ca. 1.000.000 Nm<sup>3</sup>/h
- Größter Leitungsquerschnitt 24"
- Kleinster Leitungsquerschnitt 4"



Verteilerstation  
Rehden

## ENGLISH SUMMARY

One of the projects the Engineering division is currently working on is the gas distribution station in Rehden for ERDGAS MÜNSTER. Within the scope of work metering stations have to be integrated into an existing plant. The plant has to be updated on the state of art and to be adjusted to the clients needs. The certification procedure, the detail engineering and construction supervision is also included in the scope of work. PPS supplies the complete Engineering of the gas distribution station as well as assembly of the pipes in partial sections. The plant will be the most advanced plant of ERDGAS MÜNSTER and will be controlled by the Dispatching in Münster.

PPS liefert die Gesamtplanung der Verteilerstation wie auch die Rohrmontage in Teilbereichen.

**Bernd Steinkamp, Tel. +49 (0) 5431 186 120**

## ENGLISH SUMMARY

### Pilot project for Mobil Erdgas Erdöl GmbH

The branch pipeline Söhlingen Z 12 - Z 7 is the first crude gas transport pipeline that has been laid in the Söhlingen gas field. Insulated and mechanically clad pipes (outside diameter of insulation DN 250, nominal pipe size DN 150, PN 300) in StE 360.7 / 1.4539 were used. The external pipe is a seamless steel pipe according to DIN 17172 with a wallthickness of 12,5 mm. In this pipe an internal pipe (material 1.4539, wallthickness 3 mm) is placed. A leak detection system has been integrated into the insulation. The crude gas pipeline has got a cathodic protection system. 100% of the welds have been radiographically inspected. The defects rate was 0%. We would like to thank Mobil Erdgas - Erdöl GmbH for their cooperation.

## Bereich WINTER ROHRBAU Pilotprojekt f. Mobil Erdgas - Erdöl GmbH

Mit der Anschlußleitung Söhlingen Z 12 - Z 7 wurde erstmals im Feld Söhlingen eine Rohgastransportleitung verlegt. Zur Ausführung kamen wärmegeämmte, mechanisch plattierte Rohre (Außendurchmesser der Isolierung DN 250, Nennweite Mediumrohr DN 150, PN 300). Dabei handelt es sich um eine Stahlwerkstoffkombination StE 360.7 / 1.4539. Beim Außenrohr handelt es sich um ein nahtloses Stahlrohr nach DIN 17172 mit Wanddicke 12,5 mm. In das Rohr wurde ein Innenrohr aus Werkstoff 1.4539 mit einer Wanddicke von 3 mm eingebracht. In die Wärmeisolierung ist ein Lecküberwachungssystem integriert. Die Rohgasleitung wird kathodisch geschützt. Jede Schweißnaht wurde

durchstrahlt. Die Durchstrahlung ergab eine Fehlerquote von 0%! Jede Schweißnaht wurde durch Kamerabefahrung einer Innenbesichtigung unterzogen und mit Videoaufnahmen dokumentiert. Anlauffarben waren nicht zulässig. Die Druckprobe wurde nach VdTÜV Merkblatt 1051 unter Hinzuziehung der Sachverständigen der Materialprüfanstalt (MPA) Hannover durchgeführt. Wir danken der Mobil Erdgas - Erdöl GmbH an dieser Stelle für die kooperative Zusammenarbeit.

**W. Runschke  
Tel. +49 (0) 5431 14 259**



## Orbitalschweißen

Wenn Schweißverfahren automatisiert werden, soll in den meisten Fällen vorrangig eine Leistungssteigerung bei einer definierten Schweißqualität erzielt werden. Es soll mehr Schweißgut in kürzerer Zeit eingebracht werden. Unter diesem Gesichtspunkt wird zum Beispiel das Unterpulverschweißen und MAG - Schweißen eingesetzt.

Ein anderer wesentlicher Aspekt das Schweißen zu automatisieren ist es, vorrangig die Schweißqualität zu erhöhen. Mit dem WIG - Orbital-schweißautomaten lässt sich bei guter Leistung eine sehr hohe Nahtgüte erreichen. Wenn ein Orbitalschweißgerät die Schweißparameter „erst einmal kennt“, wird eine Naht wie die andere in genau gleicher Qualität - man sagt „reproduzierbar“ - geschweißt. Natürlich muss dabei die Naht-geometrie, Zwischenlagentemperatur, Wärmeeinbringung usw. auf den

Schweißprozess und Grundwerkstoff abgestimmt sein.

Auf unserer Baustelle in Landau werden zur Zeit Edelstahlleitungen DN 80 - DN 150 verlegt. Wir schweißen dort mit einem WIG - Orbitalautomaten unter Baustellenbedingungen. Die Schweißqualität ist gleichbleibend hoch. Es gibt wurzelseitig keinerlei Anlauffarben.

Unser Kunde - die Wintershall AG, Landau - ist von der eingesetzten Schweißtechnik überzeugt. Wir werden auch den nächsten Bauabschnitt im Jahr 2001 mit den Schweißautomaten schweißen.

Für Rohrleitungen mit besonderen Anforderungen werden BUBI - Rohre verwendet. Das sind Rohre DN 150 mit einer Wandstärke von bis zu 17,5 mm mit einer 5 mm starken Innenplattierung aus Duplex- oder Nickelstahl.

*Schweißen unter Baustellenbedingungen*



*Schweißen von BUBI Rohren*

Mit dieser Zentrier- / Formiereinrichtung kann die Rohrleitung gleichzeitig von innen gekühlt werden. So lässt sich während des Schweißens die max. Zwischenlagentemperatur von 120° C einhalten. Gleichzeitig erhält man eine sehr gute Nahtgüte sowie keinerlei Anlauffarben an der Wurzelseite bei erhöhter Schweißleistung.

Geschweißt wird hier mit einem Orbitalschweißautomaten mit dem Schweißprozess WIG. Eine Schweißnaht DN 150, 20 mm Wandstärke ist bei Einhaltung aller Randbedingungen in ca. 2 bis 3 Stunden fertig geschweißt.

**Ernst Ginten**  
**Tel. +49 (0) 5431 14 220**

### ENGLISH SUMMARY

Main objective of using automated welding processes like submerged arc (SAW) or MAG welding is to improve the welding quality. With the TIG - Orbital welding machine, an excellent weld quality can be achieved. Providing that the welding profile, interpass temperature and heat input is adjusted to the welding process and base metal and by knowing all welding parameters, all welds have the same quality.

At present Winter Rohrbau is laying stainless steel pipelines DN 80 - DN 150 in Landau using a TIG - orbital welding machine under site - conditions.

Due to the constant high welding quality our client is also convinced of this technology and we will also use it for the next construction section.

For special requirements BUBI - pipes are used. These are clad pipes DN 150 with wallthickness up to 17,5 and with a 5 mm internal cladding made of duplex- or nickel steel.

# Betriebsrat

## Bericht des Gesamtbetriebsrates

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in dieser Ausgabe berichten wir über das wichtige Thema „Rentenreform / Altersvorsorge“ und über die in diesem Jahr anstehende Betriebsfeier der PPS Pipeline Systems GmbH.

### Rentenstrukturreform / Private oder betriebliche Altersvorsorge

Nach dem vom Bundestag diskutierten Gesetzentwurf soll vor allem der Beitragssatz zur Rentenversicherung langfristig stabilisiert werden und nicht über 22 Prozent steigen. Zugleich soll das Rentenniveau (Rente eines Durchschnittsverdieners mit 45 Beitragsjahren) von derzeit rund 70 Prozent des durchschnittlichen Nettoverdienstes bis zum Jahr 2050 nicht unter 67 Prozent sinken. Nach der Reform werden die Renten von 2005 an langsamer steigen. Die Lücken sollen die Bürger durch Eigenvorsorge schließen. Dies soll durch private oder betriebliche Altersvorsorge geschehen.

Diese private Vorsorge fördert der Staat ab 2002 in mehreren Stufen von zunächst einem Prozent (2002) auf vier Prozent der Beitragsbemessungsgrenze im Jahr 2008 steigend. Förderfähig sind nach den bisher vorliegenden Plänen vor allem private Rentenversicherungen, ein Fonds- oder Bankspargplan sowie bestimmte Formen der betrieblichen Altersvorsorge. Da das Rentenreformgesetz voraussichtlich erst im Verlauf des Jahres 2001 verabschiedet wird, sollten Versicherte derzeit mit dem Abschluß einer privaten Altersvorsorge warten. Andernfalls wird die gewählte Anlageform möglicherweise als nicht förderfähig beurteilt. Für Fragen zur Rentenreform und

zur privaten Altersvorsorge stehen die Rentenversicherungsträger gern zur Verfügung.

Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt arbeitet an der Umsetzung einer von den Tarifvertragsparteien vereinbarten tariflichen Zusatzrente für das Baugewerbe. Die Anlage erfolgt bei der Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes (ZVK - Bau, Wiesbaden). Das Angebot wird ab 01. April 2001 vorliegen.

Informationen hierzu werden wir durch Rundschreiben noch bekannt geben.

### Betriebsfeier 2001 der PPS Pipeline Systems GmbH

In diesem Jahr stehen der Belegschaft zur Durchführung einer Betriebsfeier wiederum Gelder zur Verfügung. Da im Jahre 2000 die reguläre Feier durchzuführen war, diese aber aus betriebsbedingten Gründen nicht erfolgte, steht nunmehr der Belegschaft nach 5 Jahren ein Betrag von DM 75,— zur Verfügung.

Aus Gründen der Struktur unserer Firma ist es nicht möglich, eine Betriebsfeier mit allen Mitarbeitern zu feiern. Aus diesem Grund sollte jede große Baustelle bzw. Büro oder mehrere in einem Gebiet liegenden kleinen Baustellen selbst über die Art der Veranstaltung entscheiden. Der Ort und die Zeit ist vorher der Geschäftsleitung und dem Gesamtbetriebsrat mitzuteilen. Die Feier ist vom Baustellen- bzw. Büroleiter oder von seinem Beauftragten zu organisieren.

Die Mitarbeiter der technischen und kaufmännischen Verwaltung in Quakenbrück an der Hindenburgstr. 36 und Pfaffenstraße 11 werden eine gemeinsame Betriebsfeier durchführen. Sobald die organisatorischen Abläufe

feststehen, wird der Gesamtbetriebsrat durch Aushang darüber informieren. Bei Rückfragen gibt Ihnen der Gesamtbetriebsrat gerne Auskunft.

### Urlaubsplätze

Zur bevorstehenden Urlaubszeit weisen wir noch einmal auf die Möglichkeit der Nutzung von betrieblichen Ferienwohnungen hin. Bitte informieren Sie sich hierzu bei Ihrem örtlichen Betriebsrat.

**Quakenbrück im März 2001  
Der Gesamtbetriebsrat**

### ENGLISH SUMMARY

#### Structural reform of pension / Private or company's provision for old age

As it is planned by the German government a Pension Reform act will be passed during the course of this year. Questions to this subject will be answered by the German Pension Insurance Institute and further information will be announced by the works committee.

#### Company celebration

As in the last year the regular company celebration was cancelled because of operational reasons, this year the celebration will be carried out. For reasons of the company's structure, the celebration has to be split. As soon as the organisational procedures are fixed, the works committee will inform all employees.

#### Holiday apartments

The works committee points out that still holiday apartments are offered for all employees. Further information can be requested from the works committee.



# QM / SGU

## Arbeitssicherheitsaktion

Im Rahmen unserer Arbeitssicherheitsaktion „MACHS BESSER!“ wurden im Jahr 2000 insgesamt 12 Beinaheunfälle gemeldet und Verbesserungsvorschläge gemacht. Die Teilnehmer an dieser Aktion haben für ihre Mitarbeit eine Abschlussprämie von 6900,- DM erhalten. Die Hauptprämien für gute Meldungen gingen an die Mitarbeiter

- **Heinz Schubert** 1500.-
- **Werner Quast** 1500.-
- **Hartmut Kolbe** 3000.-

Die Aktion findet bei allen Mitarbeitern einen sehr großen Anklang. Insbesondere ist dieses daran zu merken, dass allein im ersten Quartal 2001 schon 11 Meldungen gemacht wurden.

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit und wünschen uns, dass Sie noch viele Ideen und Anregungen haben, um un-

sere Arbeitsplätze noch sicherer und unsere Qualität noch besser zu gestalten.

## ENGLISH SUMMARY

Within our safety action 12 potential accidents were recorded and proposals for amendments have been made. The participants in this action were awarded as bonus amounting to totally 6.900 DM. The resonance on the safety action is positive, as in the first quarter of 2001 already 11 reports were handed in. We would like to express our thanks for the cooperation and hope you will have more ideas and proposals regarding the safety of our working places and to increase the quality of our work.

**Ernst Ginten**

**Tel. +49 (0) 5431 14 220**

# Personalien

## Neue Mitarbeiter

Als neuen Mitarbeiter begrüßen wir im Geschäftsbereich Pipelines & Installations International



*Michael Schührer,  
Dipl.-Ing.*

## 50./60. Geburtstage und

## Dienstjubiläen im Zeitraum 01.07.01 bis 31.12.01

### 50jährige Geburtstage

Offel, Günter 01.08.2001

### 60jährige Geburtstage

Schmidt, Gerhard 24.11.2001

Moormann, Hermann 30.12.2001

### 10jähriges Dienstjubiläum

Arapcic, Nedim 01.08.2001

Schnuck, Mario 01.08.2001

Nowak, Kai-Uwe 12.08.2001

Pannbacker, Ernst-Johann 19.08.2001

Flatken, Werner 01.10.2001

Mpouras, Charalampos 01.10.2001

### 25jähriges Dienstjubiläum

Paries, Rainer 01.08.2001

Runschke, Gerhard 01.08.2001

Wessling, Christian 01.08.2001

# Aus- und Weiterbildung

Auch im Jahr 2001 wird bei der PPS Pipeline Systems GmbH die Ausbildung groß geschrieben.

Ausgebildet wird in den Ausbildungsberufen:

- Anlagenmechaniker (Fachbereich Versorgungstechnik)
- Industriekaufmann / Industriekauffrau
- Technischer Zeichner / Technische Zeichnerin

Aus insgesamt 51 Bewerbern wurden drei Bewerber für den Beruf Anlagenmechaniker, zwei Bewerber für den Beruf Industriekaufmann / Industriekauffrau und zwei Bewerber für den Beruf Technischer Zeichner / Technische Zeichnerin zum 01. August 2001 eingestellt.

Unter der Federführung der Personalabteilung sind Werner Quast für den Ausbildungsbereich Anlagenmechaniker und Stefan Brinkmann für den Ausbildungsbereich Technischer Zeichner / Technische Zeichnerin verantwortlich.



*Schweißtechnische  
Vorführung Edeldstahlschweißen*



Im Rahmen der Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter wurde bereits in den ersten Monaten 2001 eine Vielzahl an Schulungen durchgeführt, z. B.

- eine SCC - Schulung für Führungskräfte (23 Mitarbeiter)
- zwei SCC - Schulungen für operative Mitarbeiter (63 Mitarbeiter)
- zwei Ersthelfer - Lehrgänge, jeweils 2 Tage (ca. 50 Mitarbeiter)
- Auftakt - Workshop Führung und Zusammenarbeit (25 Mitarbeiter)
- Erfahrungsaustausch Bauleiter (20 Mitarbeiter)
- Erfahrungsaustausch Schweißen (18 Mitarbeiter)

Wir werden auch in Zukunft die Berufsgruppen zum Erfahrungsaustausch zusammenbringen.

## ENGLISH SUMMARY

Like in the past years also this year PPS is training apprentices for the following jobs:

- mechanics
- industrial clerk
- draughtsman

Under responsibility of the personnel department the apprentices will be trained by Werner Quast (mechanics), Stefan Brinkmann (draughtsman) and Tanja Faber (industrial clerks).

Sahrah Wohlberedt who finished her apprenticeship in January 2001 is now employed at PPS.

Within the training of our employees several courses and workshops were executed, e. g.

- SCC training for managers
- SCC training for operator
- First aid course
- Management workshop
- Exchange of experience for construction managers
- Exchange of Experience for welding.



*Als Ausbilderin für den Bereich Industriekaufmann / Industriekauffrau neu hinzugekommen ist Tanja Faber, die im Januar 2001 ihre Ausbildereignungsprüfung bestanden hat.*



*Sarah Wohlberedt, die im Januar 2001 ihre Ausbildung nach bestandener Prüfung zur Technischen Zeichnerin beendet hat, wurde übernommen.*





**Foto oben:**

Auf Zentimeter kam es an, als der Schwertransporter den Kreisverkehr an der Badberger Straße bewältigte, ohne sichtbare Schäden zu hinterlassen.

**Foto unten:**

Zwei Kranwagen waren auf dem PPS-Gelände erforderlich, um den Stahlkoloss aufzuladen.

**Quelle:** Bersenbrücker Kreisblatt vom 22.02.2001,

**Text und Photos:** Dieter Gebauer



**ENGLISH SUMMARY**

Many spectators were watching the huge transport (total length of 42 m with a weight of 100 tons) of a tank with 19,5 m length and 4 m width. This tank has been constructed by PPS, Winter Rohrbau.

## Stahlkoloss durch die Stadt gelotst

### PPS baute für Erdölanlage

#### Quakenbrück (DG)

**Alles musste bis ins kleinste Detail geplant werden, sogar der Kreisverkehr an der Niedersachsenstraße/ Badberger Straße wurde zum späten Dienstagabend zu einem Teil abgebaut. Zuschauer kamen aus dem Stau nicht heraus, was sich hier über die Straßen schob, war ein Schwertransport mit rund 42 Metern Länge, fast fünf Metern Breite, 600 PS trieben eine Zugmaschine.**

Hintergrund der großangelegten Aktion, die von der Polizei, der Feuerwehr Quakenbrück und Sonderfahrzeugen unterstützt wurde, war die Auslieferung einer Erdölanlage. Im August 2000 hatte die Firma PPS, Winter Rohrbau in Quakenbrück, den Auftrag über mehrere Behälter und Pumpenskids für ein Projekt der Firma Wintershall AG erhalten.

Der jetzt ausgelieferte Behälter hatte eine Länge von 19,5 Metern und eine Breite von vier Metern.

Die Feuerwehr Quakenbrück leuchtete den Kreisverkehr aus, damit Fachkräfte Verkehrsschilder und Begren-

#### Eskorte durch Polizei und Feuerwehr

zungspfähle abbauen konnten. Ein Teil des Kreisels wurde abgedeckt, um Beschädigungen zu vermeiden. Um 22.10 Uhr setzte sich der Konvoi in der Hindenburgstraße in Bewegung und um 22.30 Uhr hatte das fast 100 Tonnen schwere Fahrzeug über die Badberger Straße, Umgehungsstraße/B68 und die Oldenburger Straße schon den Landkreis Osnabrück verlassen.

# Letzte Meldung

**Winter Rohrbau, Büro Stade:**

Investition in zweite Vorfertigungshalle für weiße Produkte **getätigt**.  
Fertigstellung und Einweihung ist für Mai 2001 geplant!

**Internet:**

Unsere Webseite [www.pipelinesystems.de](http://www.pipelinesystems.de) findet weltweit großes Interesse. Laut Statistik klicken Teilnehmer aus fast allen europäischen Ländern, Rußland, Neuseeland, Amerika, Mexiko, usw. unsere Homepage an.

## Perfect Professional Solutions

Hindenburgstr. 36  
49610 Quakenbrück  
Postfach 12 53  
49602 Quakenbrück

Telefon +49 (0)5431 / 14-0  
Telefax +49 (0)5431 / 14-203

Internet [www.pipelinesystems.de](http://www.pipelinesystems.de)  
Email [rohrpost@pipelinesystems.de](mailto:rohrpost@pipelinesystems.de)  
[info@pipelinesystems.de](mailto:info@pipelinesystems.de)



**PPS PIPELINE  
SYSTEMS**